

Bürgermeisteramt Burgstetten, Rathausstr. 18 • 71576 Burgstetten

An die
Mitglieder des
Gemeinderats der
Gemeinde Burgstetten

Ansprechpartner BM'in Wiedersatz
Telefon 07191 / 9585 - 10
E-Mail Bmin.Wiedersatz@burgstetten.de
Aktenzeichen 022.32 – Wi/Ri

Burgstetten, 04.03.2025

ferner:

Frau Maierhöfer

Frau Lämmle

Frau Klabunde

Frau Ellen Lohrer, Koordinierungsstelle Gemeinde Burgstetten

Frau Anna Kroschel, Projektleitung komm. Wärmeplanung der vVG-Backnang, B.A.U.M. Consult

Herr Matthias Wangelin, stellv. Projektleitung komm. Wärmeplanung der vVG-Backnang, KEEA

Frau Helen Schwarzer, Kreisjugendamt, Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Herr Benedict Härer, Kreisjugendamt, Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Sehr geehrte Damen und Herren,

freundlichst eingeladen wird hiermit zur Gemeinderatssitzung am

Donnerstag, 13.03.2025, um 19.00 Uhr
in den Sitzungssaal des Rathauses Burgstall.

Die **T a g e s o r d n u n g**

lautet:

Öffentlich:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung
Sachverständige: Anna Kroschel, B.A.U.M. Consult und Matthias Wangelin, KEEA
GR-Vorlage Nr. 7/2025
4. Einrichtung eines Freizeittreffs für Kinder in Burgstetten
Sachverständige: Helen Schwarzer und Benedict Härer, Kreisjugendamt, Landratsamt
Rems-Murr-Kreis
GR-Vorlage Nr. 8/2025
5. Sanierung des Sanitärbereiches der Halle Burgstall: Auftragserteilung an die Büros
Beutelspacher und Ratioplan
GR-Vorlage Nr. 9/2025

6. Änderung des Jagdpachtvertrags: Jagdbezirk Erbstetten
GR-Vorlage Nr. 10/2025
7. Neufestsetzung der Eintrittspreise für das Freibad Erbstetten ab der Saison 2025
GR-Vorlage Nr. 11/2025
8. Beratung und Verabschiedung des Wasserwirtschaftsplans 2025 der Wasserversorgung
GR-Vorlage Nr. 6/2025 von der GRS 20.02.2025
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Bürgermeisterin



Wiedersatz

Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung

Zukunftsfähig, sicher, bezahlbar und klimafreundlich Heizen – das sind Ziele der Kommunalen Wärmeplanung, die bundesweit von allen Städten und Gemeinden durchgeführt werden muss. Die kommunale Wärmeplanung soll aufzeigen, wie Schritt für Schritt das Ziel einer treibhausgasneutralen Wärmeversorgung bis zum Jahr 2045 erreicht werden kann.

Das Land Baden-Württemberg möchte dieses Ziel bereits im Jahr 2040 erreichen (KlimaG BW) und hatte bereits alle Stadtkreise und großen Kreisstädte zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung bis Ende 2023 verpflichtet. Die kleineren Kommunen müssen dieser Pflicht bis zum Juni 2028 nachkommen.

Die Gemeinden der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang (vVG Backnang) haben sich zum Ziel gesetzt, dieses Thema frühzeitig anzugehen und in den kommenden Jahren den Klimaschutz und insbesondere die Wärmewende aktiv voranzutreiben. Daher haben die vVG-Gemeinden (Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Burgstetten, Kirchberg an der Murr, Oppenweiler und Weissach im Tal) beschlossen, eine interkommunale Wärmeplanung im Konvoi durchzuführen, welche im Ergebnis individuelle Wärmeplanungen je Gemeinde liefert.

Die kommunalen Wärmeplanungen zeigen langfristige Entwicklungspfade und notwendige Maßnahmen innerhalb der einzelnen Gemeinden auf, mit denen das Ziel der treibhausgasneutralen Wärmeversorgung bis zum Jahr 2040 erreicht werden kann.

In Zusammenarbeit mit der B.A.U.M. Consult und der Klima- und Energieeffizienz Agentur (KEEA) wurde auf Basis verschiedener Analysen erarbeitet, wie die Wärmeversorgung der Gemeinde Burgstetten in den nächsten Jahren umgestellt werden kann.

Folgende Fragen standen dabei im Fokus der Betrachtung:

- Wie hoch ist der aktuelle Wärmebedarf?
- Wie kann der Wärmebedarf reduziert werden?
- Wie wird sich der Wärmebedarf zukünftig entwickeln?
- Wo können in den Gemeinden Wärme und Strom erneuerbar erzeugt werden?
- Was muss in den nächsten Jahren passieren, um die Wärmeerzeugung auf erneuerbare Energien umzustellen?
- Wie kann die Gemeinde dabei einerseits als Vorbild vorangehen und andererseits die Hauseigentümer unterstützen?

Nachdem im Februar eine Informationsveranstaltung für die Bürger stattgefunden hat, wird nun das Ergebnis dieser Untersuchungen auch dem Gemeinderat vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Einrichten eines Freizeittreffs für Kinder in Burgstetten

Die im Teilort Kirschenhardthof ansässigen Kinder zwischen 8 und 12 Jahren haben sich vertrauensvoll mit einer schriftlichen Petition an ihre Bürgermeisterin Frau Wiedersatz gewandt. In ihrem Ortsteil fehlt ihnen ein Treff als Begegnungsraum für Gleichaltrige. Nach einem weiteren Gespräch mit dem Schul- und Kindergartenausschuss Burgstettens, auch mit einigen Eltern, wurde dieser Wunsch bestätigt und skizziert. Insgesamt 34 Jungen und Mädchen kamen bei einer Versammlung zusammen, nachdem 133 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren aus verschiedenen Ortsteilen eingeladen worden waren.

Aus der Auswertung der Kinderversammlung geht hervor, dass die dringendsten Wünsche ein fester Ort mit Gesellschaftsspielen, Sitzgelegenheiten, Kino, Tischkicker, Tischtennisplatte uvm. ist.

Auch hat sich gezeigt, dass die Kinder in Burgstetten sich hier sehr wohl fühlen. Als besondere Orte wurden dabei mehrfach das Freibad, die Spiel- und Sportplätze sowie die Grundschulen genannt.

Eng begleitet werden die Kinder von ihren Eltern, die sich mehr beschützte und ortsteilübergreifende Spielangebote für ihre Kinder wünschen. Dafür sind sie auch bereit, ihre Kinder hinsichtlich eines Treffs zu unterstützen.

Beim Jugendamt konnte erfolgreich ein Antrag auf finanzielle Unterstützung gestellt werden. Weitere Mittel könnten etwa über die „Partnerschaft für Demokratie“ beim Kreisjugendring e.V. beantragt werden.

Beschlussvorschlag:

Es soll ein nochmaliges Treffen mit betroffenen Kindern und deren Eltern sowie dem Schul- und Kindergartenausschuss geben, bei dem über weitere Schritte beraten wird.

Sanierung des Sanitärbereiches der Halle Burgstall: Auftragserteilung an die Büros Beutelspacher und Ratioplan

Der Sanitärtrakt in der Halle Burgstall ist in die Jahre gekommen, weshalb die Duschen nicht oder nicht mehr richtig funktionieren. Ersatzteile gibt es nicht mehr. Zudem sind die im Kriechkeller verlaufenden Zuleitungen zugesetzt und müssen ebenfalls erneuert werden. Die Verwaltung hat bereits Gespräche mit beiden o. g. Büros geführt, die gerade dabei sind, die Kostenschätzung für die Sanierungsmaßnahme zu erstellen. Im Haushalt sind dafür 250.000 € veranschlagt. Zudem wird noch geprüft, ob noch Fördermittel beantragt werden können. Um in der Sache weiter zu kommen, wird vorgeschlagen, das Architekturbüro Beutelspacher aus Marbach und für die HLS-Planung das Büro Ratioplan aus Weissach i.T. zu beauftragen. Die Honorarangebote gehen uns noch zu und werden als Tischvorlage nachgereicht.

Es wird folgende **Beschlussfassung** vorgeschlagen:

Mit der Sanierung des Sanitärbereiches der Halle Burgstall werden das Architekturbüro Beutelspacher und das Büro Ratioplan aufgrund der vorliegenden Honorarangebote beauftragt.

Änderung des Jagdpachtvertrags: Jagdbezirk Erbstetten

Der Jagdpächter Friedrich Lämmle der Teiljagd Erbstetten hat sich dazu entschlossen, zum Ende des laufenden Jagdjahres (31.03.2025) aufgrund seines Alters und gesundheitlicher Probleme aus dem Jagdpachtvertrag vom 23.03.2020 auszusteigen.

Die verbleibenden Pächter haben sich Gedanken gemacht und schlagen vor, Lukas Kößner als neuen Jagdpächter in den Pachtvertrag aufzunehmen. Herr Lukas Kößner ist bereits seit fünf Jahren als Begehungsscheininhaber im Revier aktiv und zudem als Wildtierschützer für das Revier Burgstetten-Erbstetten eingetragen.

Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft wurde in der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 10.12.2019 auf den Gemeinderat übertragen. Die Zuständigkeit des Gemeinderats für die Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks und damit auch für einen Pächterwechsel ergibt sich aus § 11 Nr. 3 f) der Satzung der Jagdgenossenschaft Burgstetten, die ebenfalls am 10.12.2019 in der Jagdgenossenschaftsversammlung einstimmig beschlossen wurde.

Aufgrund der Änderung muss der bestehende Jagdpachtvertrag angepasst werden. Die Gemeindeverwaltung befürwortet den Vorschlag und schlägt daher vor, Herrn Lukas Kößner zum 01.04.2025 in den bestehenden Jagdpachtvertrag aufzunehmen.

Der künftige Jagdpachtvertrag über den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Erbstetten gilt somit zwischen der Gemeinde Burgstetten und den Jagdpächtern Lukas Kößner, Manfred Müller, Mathias Pfeifer und Christian Lämmle. Der rechtliche Inhalt des Vertrags bleibt unangetastet.

Beschlussvorschlag:

Herr Friedrich Lämmle scheidet als Mitpächter aus dem laufenden Jagdpachtvertrag zum 31.3.2025 aus. Herr Lukas Kößner wird ab 1.4.2025 Jagdpächter des Jagdbezirks Erbstetten, sodass der Jagdpachtvertrag künftig zwischen der Gemeinde Burgstetten und den Jagdpächtern Lukas Kößner, Manfred Müller, Mathias Pfeifer und Christian Lämmle besteht.

Neufestsetzung der Eintrittspreise für das Freibad Erbstetten ab der Saison 2025

Die Freibadgebühren (Eintrittspreise) wurden letztmals im Jahr 2020 bzw. im Jahr 2024 (nur Familienkarte II) neu festgesetzt bzw. erhöht. Die aktuellen Preise sind aus Anlage 1 ersichtlich. Außerdem sind die Preise von vergleichbaren Bädern in der Region in der Anlage 2 zusammengestellt. Wie in allen Bereichen, ist auch das Freibad Erbstetten mit Preissteigerungen konfrontiert, weshalb eine moderate Preisanpassung erfolgen sollte. Legt man die Verkaufszahlen von 2024 zugrunde, so lägen die Mehreinnahmen bei rd. 9.500.- € netto.

Im Bereich der Tageskarten soll der Preis für Erwachsene um 50 Cent und die Tageskarte für Familien um 1.- € angehoben werden. Der Feierabendtarif soll für Erwachsene ebenfalls um 50 Cent erhöht werden. Bei den 10er-Karten erfolgt eine Anpassung bei den Erwachsenen um 6.- € auf 40.- €. Für die Jahreskarte Erwachsene soll sich der Preis um 5.- € auf 55.- € erhöhen. Die Eintrittspreise für Kinder und Jugendliche bleiben gleich.

Für die Familienkarte I wird der Preis für 1 Jahreskarte Erwachsener zzgl. 10.- € für die Kinder zugrunde gelegt. Nachdem im vergangenen Jahr der Preis für die Familienkarte II nur moderat auf 100.- € erhöht wurde, was 2 Jahreskarten für Erwachsene entspricht, wurde nun auch der pauschale Anteil für Kinder mit 10.- € mit einberechnet. Somit läge der Preis für die Familienkarte II künftig bei 120.- €. Mit dieser Anpassung würden dann beide Familienkarten nach dem gleichen Schema berechnet werden. Also entweder 1 oder 2 Erziehungsberechtigte mit dem Preis der Jahreskarte Erwachsener sowie zzgl. 10.- € pauschal für die Kinder.

Beschlussvorschlag:

Die **Eintrittspreise** für das Freibad Erbstetten werden **ab der Badesaison 2025** wie folgt neu festgesetzt:

| | |
|---|----------|
| Jahreskarte Erwachsene/r | 55,00 € |
| Jahreskarte Kinder / Jugendliche (regulär) sowie Erwachsene ermäßigt | 25,00 € |
| Jahreskarte Kinder / Jugendliche (ermäßigt) | 12,50 € |
| Jahreskarte Familienkarte I 1 Erwachsener (Elternteil) + Kinder* | 65,00 € |
| Jahreskarte Familienkarte II 2 Erwachsene (Eltern) + Kinder* | 120,00 € |
| 10er-Karte Erwachsene/r | 40,00 € |
| 10er-Karte Kinder / Jugendliche | 17,00 € |
| Tageskarte Erwachsene | 4,50 € |
| Tageskarte Kinder, Jugendliche | 2,00 € |
| Tageskarte Kinder (ermäßigt) | 1,00 € |

| | |
|-------------------------------------|---------|
| Tageskarte Familie | 10,00 € |
| Feierabendtarif Erwachsene | 2,50 € |
| Feierabendtarif Kinder, Jugendliche | 1,00 € |

***Hinweis zur Familienkarte:**

Die Familienkarte I gilt für ein Elternteil/ eine(n) Erziehungsberechtigte(n) mit allen im Haushalt lebenden Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Die Familienkarte II gilt für beide Elternteile/ Erziehungsberechtigte mit allen im Haushalt lebenden Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Allgemeine Hinweise:

Kinder **unter 4 Jahren** sind **frei**.

Der Feierabendtarif gilt im Mai und ab Mitte August ab 18 Uhr (1 Std. vor Badezeitende), ab Juni bis Mitte August ab 19 Uhr (1,5 Std vor Badezeitende).

Geburtstagskinder haben an ihrem Geburtstag mit Nachweis freien Eintritt

Eine Begleitperson von Schwerbehinderten mit gültigem Ausweis „B“ hat freien Eintritt.

Es können für die Ermäßigungen nur gültige Ausweise anerkannt werden.

Preis Anpassung ab 2025 mit entsprechender Hochrechnung der Mehreinnahmen

| | Preis aktuell | Faktor | Ver- hältnis | verkaufte Karten 2024 | Erhöhung | Faktor | Ver- hältnis | hoch- gerechnete Einnahmen |
|--------------------------|------------------|---------|-----------------|-----------------------------|----------|------------------------|-----------------|----------------------------------|
| Tageskarten | | | | | | | | |
| Erwachsene | 4,00 € | | | 5555 | 4,50 € | | | 24.997,50 € |
| Kinder, Jugendliche | 2,00 € | | 50% | 2784 | 2,00 € | | 44,44% | 5.568,00 € |
| Kinder ermäßigt | 1,00 € | | 50% | 0 | 1,00 € | | 50,00% | - € |
| Familie | 9,00 € | 2Erw +1 | | 607 | 10,00 € | 2 Erw. +1 € | | 6.070,00 € |
| | | | | | | | | - € |
| Feierabendtarif | | | | | | | | - € |
| Erwachsene | 2,00 € | | | 216 | 2,50 € | | | 540,00 € |
| Kinder, Jugendliche | 1,00 € | | 50% | 94 | 1,00 € | | 50,00% | 94,00 € |
| | | | | | | | | - € |
| 10-er Karten | | | | | | | | - € |
| Erwachsene | 34,00 € | x 8,5 | | 204 | 40,00 € | Einzeleintritt x 8,89 | | 8.160,00 € |
| Kinder, Jugendliche | 17,00 € | x 8,5 | 50% | 93 | 17,00 € | Einzeleintritt x 8,5 | 44,72% | 1.581,00 € |
| | | | | | | | | - € |
| Jahreskarten | | | | | | | | - € |
| Erwachsene | 50,00 € | x 12,5 | | 401 | 55,00 € | Einzeleintritt x 12,22 | | 22.055,00 € |
| Erwachsene ermäßigt | 25,00 € | x 12,5 | 50% | 83 | 25,00 € | Einzeleintritt 12,5 | 45,45% | 2.075,00 € |
| Kinder, Jugendliche | 12,50 € | | 50% | 1 | 12,50 € | | 50,00% | 12,50 € |
| | | | | | | | | - € |
| Familienkarte I (FK I) | 65,00 € | | | 86 | 65,00 € | JE +10 € | | 5.590,00 € |
| Familienkarte II (FK II) | 100,00 € | | | 173 | 120,00 € | 2 JE + 10 € | | 20.760,00 € |

| | | |
|------------------|-----------------|--------------------|
| Einnahmen brutto | 87.326 € | 97.503,00 € |
| abzgl. 7 % MwSt. | - 5.713 € | - 6.378,70 € |
| Einnahmen netto | 81.613 € | 91.124,30 € |

| | |
|--|-------------------|
| Fiktive Mehreinnahmen im Vgl. zu 2024 | 9.511,63 € |
|--|-------------------|

Erwachsene erhöht, Kinderpreise bleiben unverändert
FKII muss dann ebenfalls erhöht werden

Vergleich mit umliegenden Gemeinden Preise Stand: 2024/2025:

| | <u>Backnang</u> | <u>Oppenweiler</u> | <u>Rudersberg</u> | <u>Mainhardt</u> | <u>Mundelsheim</u> | Ø | <u>Burgstetten</u> | |
|---|-----------------|--------------------|-------------------|------------------|--|-------------------|--------------------|--------------------------|
| Stand | 2025 | 2025 | 2024 | 2024 | 2024 | | | |
| | € | € | € | € | € | | | € |
| | | | | | | | | derzeit <u>Vorschlag</u> |
| Tageskarten (ohne Unterbrechung) | | | | | | | | |
| Erwachsene | 7,00 | 5,00 | 4,00 | 4,80 | 4,50 | 5,06 | 4,00 | 4,50 |
| Kinder, Jugendliche | 4,50 | 2,50 | 2,50 | 2,00 | 3,00 | 2,90 | 2,00 | 2,00 |
| Kinder Schwebehindert | 4,50 | 2,50 | | | | 3,50 | 1,00 | 1,00 |
| Familie | 18,00 | 11,00 | | 10,50 | - | 13,17 | 9,00 | 10,00 |
| Feierabendtarif (1h vor Kassenschluss, Mo-Fr. außer Feiertage) | | | | | | | | |
| Erwachsene | 5,00 | 2,50 0 | 2,50 | 3,20 | 3,00 | 3,24 | 2,00 | 2,50 |
| Kinder, Jugendliche | 3,00 | - | 2,00 | 1,50 | - | 2,17 | 1,00 | 1,00 |
| 10er-Karten (in die nächste Saison übertragbar) | | | | | | | | |
| Erwachsene | - | 45,00 | 36,00 | 45,00 | 40,00 | 41,50 | 34,00 | 40,00 |
| Kinder, Jugendliche | - | 17,50 | 17,00 | 18,00 | 26,00 | 19,63 | 17,00 | 17,00 |
| Jahreskarten | | | | | | | | |
| Erwachsene | 115,00 | 66,00 | 55,00 | 75,00 | 65,00 | 75,20 | 50,00 | 55,00 |
| Erwachsene ermäßigt | 80,00 | 33,00 | 29,00 | 30,00 | 40,00 | 42,40 | 25,00 | 25,00 |
| Kinder, Jugendliche ermäßigt | 65,00 | 33,00 | 29,00 | 30,00 | 40,00 | 39,40 | 25,00 | 25,00 |
| Kinder Schwerbehindert | - | - | | | - | | 12,50 | 12,50 |
| Familienkarte I (1 EZB mit Kind/ern) | - (160,00) | 75,00 | | - | 65,00 Erw. + 18,00 1. Kind + 15,00 2. Kind Ab 3. Kind frei (1 Erw. 2 Kinder = 98,00) | 86,50 (111,00) | 65,00 | 65,00 |
| Familienkarte II (2 EZB mit Kind/ern) | 160,00 | 132,00 | 115,00 | 150,00 | 65,00 Erw. + 18,00 1. Kind + 15,00 2. Kind Ab 3. Kind frei (2 Erw., 2 Kinder = 163,00) | 144,00 | 100,00 | 120,00 |